

# GMOA-BLATT



Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Velden  
für die Gemeinden Neufraunhofen, Markt Velden und Wurmsham

**Jahrgang 35 Nr. 03**

**August 2026**

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Velden, 84149 Velden, Rathausplatz 1, Telefon 08742/288-0

Verantwortlich für den Inhalt: Gemeinschaftsvorsitzender Marcel Zviedris



Ausgabe in  
pdf

Bild: Veldener Open Air am Postweiher 2025 – von Reinhard Aufinger

Auch in diesem Jahr findet ein Open Air am Postweiher statt. Infos zu den teilnehmenden Bands sind auf Seite 18 dieses Mitteilungsblatts zu finden.

## Personalveränderungen im Rathaus

Seit 01. Juli 2026 unterstützt Christian Geiselbrechtinger das technische Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft Velden. Der Schwerpunkt seiner Tätigkeiten liegt dabei im Bereich Hochbau. Auch bis zuletzt war Christian Geiselbrechtinger im Bauamt einer Gemeinde tätig und ist damit für die neue Stelle bestens geeignet.

Bürgermeister Marcel Zviedris freut sich, dass er Christian Geiselbrechtinger zur Unterstützung des technischen Bauamts gewinnen konnte und wünscht ihm alles Gute für seinen beruflichen Weg bei der Verwaltungsgemeinschaft Velden.



## Information des Landratsamt Landshut zum Führerscheinpflichtumtausch

Kartenführerscheine müssen auch umgetauscht werden  
Anträge für Pflichtumtausch nun auch online möglich

Alle Papierführerscheine der Geburtsjahrgänge 1953 und später haben mittlerweile ihre Gültigkeit verloren und müssten bei rechtzeitiger Antragstellung bereits umgetauscht sein. Lediglich die Geburtsjahrgänge vor 1953 können den Papierführerschein oder Kartenführerschein bis 2033 umtauschen.



Nun müssen die Kartenführerscheine, die 2002 bis 2004 ausgestellt worden sind, bis zum 19.01.2027 umgetauscht werden. Die Kartenführerscheine, die 1999 bis 2001 ausgestellt wurden, sind bereits nicht mehr gültig. Die Führerscheinstelle am Landratsamt Landshut bittet deshalb alle Betroffenen, umgehend den Umtausch zu beantragen, damit die neuen Dokumente rechtzeitig ausgestellt werden können. Wir weisen darauf hin, dass bei hohem Antragsaufkommen, Anträge die erst zum Jahresende gestellt werden, ggf. nicht rechtzeitig bearbeitet werden können.

Die Anträge zum Umtausch und alle Informationen sind auf der Homepage des Landratsamtes zu finden: [www.landkreis-landshut.de](http://www.landkreis-landshut.de) (Unterpunkt: Führerscheinstelle). Mit dem unterschriebenen Antrag muss ein aktuelles biometrisches Passfoto (nicht älter als drei Monate) sowie eine Kopie des Personalausweises und des Führerscheins an die Führerscheinstelle geschickt werden. Der Pflichtumtausch des Führerscheins sowie der Antrag auf internationalem Führerschein, ist nun auch als Onlineantrag verfügbar.

Bei Fragen können Sie sich an [fahrerlaubnis@landkreis-landshut.de](mailto:fahrerlaubnis@landkreis-landshut.de) oder 08703 9073-3316 wenden. Die Antragsbearbeitung dauert, je nach Antragsaufkommen, zwei bis drei Monate. Die Lieferzeiten der Bundesdruckerei für den Führerschein kommen hinzu.

Bzgl. der weiteren „Bewerbung des Pflichtumtauschs“ kompakt folgende Infos: Der Bundesrat hat am 15.02.2019 dem gestaffelten Pflichtumtausch von Führerscheinen zugestimmt.

Nun müssen die unbefristeten Kartenführerscheine umgetauscht werden:

| Ausstellungsjahr     | Führerscheinumtausch bis |                                        |
|----------------------|--------------------------|----------------------------------------|
| <b>1999 bis 2001</b> | <b>19.01.2026</b>        | <b>sollte bereits umgetauscht sein</b> |
| <b>2002 bis 2004</b> | <b>19.01.2027</b>        | <b>Bitte jetzt umtauschen</b>          |
| 2005 bis 2007        | 19.01.2028               | Bitte ab Februar 2027 umtauschen       |
| 2008                 | 19.01.2029               | Bitte warten                           |
| 2009                 | 19.01.2030               | Bitte warten                           |
| 2010                 | 19.01.2031               | Bitte warten                           |
| 2011                 | 19.01.2032               | Bitte warten                           |
| 2012 bis 18.01.2013  | 19.01.2033               | Bitte warten                           |

Der Umtausch kann persönlich beantragt werden, schriftlich (Formular auf Homepage: Umtausch in Scheckkartenführerschein - Führerscheinstelle / Verkehrswesen | Landkreis Landshut) oder als Online-Antrag, der ebenfalls auf [www.landkreis-landshut.de](http://www.landkreis-landshut.de) zu finden ist.



Notwendige Unterlagen für die Antragstellung sind neben dem Antrag eine Kopie von Personalausweis oder Reisepass mit Meldebestätigung, Kopie des Führerscheins und ein aktuelles biometrisches Foto, das nicht älter als drei Monate ist.

## Hochwertiges Trinkwasser

Der Mensch kann ohne Flüssigkeit nur wenige Tage überleben. Das gesündeste Getränk für den Körper ist Wasser. In Deutschland wurden im Jahr 2025 rund 10,2 Milliarden Liter Mineral- und Heilwasser abgesetzt (Quelle VDM). Pro Kopf waren das über 129 Liter. Verpackt wird das Ganze zumeist in Glas- oder Plastikflaschen und anschließend nach Hause geschleppt. Seit wenigen Jahren rückt nun vermehrt die Ökobilanz von Konsumgütern ins Blickfeld der Konsumenten. Die ist in Zusammenhang mit diesem lebenswichtigen Produkt nicht gut. Zumal wenn es sich um eine Importmarke handelt. Es geht auch anders: Viele Menschen verzichten mittlerweile auf den Kauf von abgefülltem Wasser und steigen auf Leitungswasser um. Kohlensäurehaltiges Mineralwasser wird dabei mit sogenannten Sodabereitern selbst produziert.

Trinkwasser aus unseren kommunalen Versorgungsanlagen ist ein hochwertiges und regelmäßig kontrolliertes Lebensmittel. Das Wasser, das aus unseren Leitungen kommt, unterliegt den strengen Vorschriften der deutschen Wasserverordnung – es ist in Deutschland das wohl am strengsten kontrollierte Lebensmittel. Die Untersuchungen zeigen, dass alle Parameter unter den Grenzwerten der Trinkwasserverordnung liegen. Nachstehend die wichtigsten Daten:

| Parameter    | Versorgung Velden und Umland | Versorgung Wurmsham, Pauluszell und Umland | Versorgung Gemeinde Neufraunhofen | Versorgung Wurmsham, Seifriedswörth, sowie Eberspoint und Umland (Binatalgruppe) |
|--------------|------------------------------|--------------------------------------------|-----------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------|
|              | in mg/l                      | in mg/l                                    | in mg/l                           | in mg/l                                                                          |
| Eisen        | < 0,010                      | < 0,005                                    | < 0,005                           | 0,01                                                                             |
| Mangan       | < 0,005                      | < 0,005                                    | < 0,005                           | < 0,0025                                                                         |
| Nitrat       | < 0,5                        | < 1,0                                      | < 1,0                             | < 0,5                                                                            |
| Sauerstoff   | 10,2                         | 9,4                                        | 9,4                               | 8,3                                                                              |
| Härtegrade   | 15,5                         | 16,9                                       | 16,0                              | 17,3                                                                             |
| Härtebereich | hart                         | hart                                       | hart                              | hart                                                                             |
| ph-Wert      | 7,71                         | 7,61                                       | 7,70                              | 7,41                                                                             |
| Stand:       | 28.04.2026                   | 24.04.2026                                 | 24.04.2026                        | April 2025                                                                       |

| Wasserabgabemenge in m³ der letzten Jahre           |         |         |         |         |         |         |
|-----------------------------------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
|                                                     | 2020    | 2021    | 2022    | 2023    | 2024    | 2025    |
| Markt Velden<br>(Ohne Eberspoint<br>Binatal Gruppe) | 296.449 | 288.932 | 293.945 | 287.241 | 279.944 | 301.895 |
| Gemeinde<br>Neufraunhofen                           | 79.606  | 78.538  | 80.193  | 78.180  | 72.345  | 73.808  |
| Gemeinde<br>Wurmsham                                | 44.266  | 44.675  | 43.374  | 44.483  | 41.091  | 44.597  |

Sollten darüber hinaus noch Fragen offen sein, stehen Ihnen das Wasserwerk Velden unter der Rufnummer 0170/4510671 bzw. für den Bereich der Binatalgruppe der zuständige Wasserwart unter der Rufnummer 08745/968621 zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie auf folgenden Internetseiten:

[www.vg-velden.de/wasserhaerte-wasserqualitaet-velden-vils.html](http://www.vg-velden.de/wasserhaerte-wasserqualitaet-velden-vils.html)

<https://zv-binatal.de/> → **Wasseranalysen**

### Kronkorken sammeln für den guten Zweck!

Haben Sie gewusst, dass kleine Metaldeckel Großes bewirken können? Ab sofort gibt es in unserer Gemeinde eine neue Sammelstelle für Kronkorken, Sektbügel und kleine Blechdeckel.

Der Sinn dahinter: Anstatt wertvolle Rohstoffe im Restmüll zu entsorgen, werden die gesammelten Metaldeckel dem Recyclingkreislauf zugeführt. Der gesamte Erlös aus dem Altmetallwert wird gespendet und kommt direkt dem Kinderhospiz, sowie Projekten für Kinder mit Beeinträchtigungen zugute. Jeder einzelne Deckel zählt und hilft, Familien in schweren Zeiten zu unterstützen!

## KRONKORKEN SAMMELN & KINDERHOSPIZ HELFEN

**SAMMELSTELLE:**  
**Dr.-Sturm-Str. 8**  
**VELDEN**  
bei Firma Rothlehner

**Erlös** IHRE SPENDE HILFT KINDERN MIT BEEINTRÄCHTIGUNG

**WAS DARF REIN?**

- 'Kronkorken'
- 'Sektbügel'
- 'Kleine Blechdeckel'

**MACH MIT & HILF!**  
Einfach in die Tonne werfen

### Was darf in die Tonne?

- Kronkorken (von Saft-, Bier- oder Limonadenflaschen)
- Sektbügel (die Metalldrähte von Sekt- und Champagnerflaschen)
- Kleine Blechdeckel (z. B. von Marmeladen- oder Babygläsern – bitte ohne die Gläser selbst!)

### Wo befindet sich die Sammelstelle?

Die Sammeltonne steht ab sofort für Sie bereit bei: Firma Rothlehner Dr.-Sturm-Str. 8, 84149 Velden

Machen Sie mit, sammeln Sie im Alltag fleißig und werfen Sie Ihre Deckel einfach in die Tonne. Gemeinsam können wir mit vermeintlichem Abfall eine wertvolle Hilfe leisten!



## **Problemmüllsammlung in Velden**

Am **Samstag, 10. Oktober 2026** findet von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr die mobile Problemmüllsammlung am Volksfestplatz in Velden statt.

### **Folgende Abfälle werden angenommen:**

- Pflanzen- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- Ölfilter, mineralöhlhaltige Fette, Ölschlämme
- Lösemittelhaltige Abfälle und Substanzen (z. B. Benzin, Spiritus, Pinselreiniger, Kleber, flüssige Lackrückstände, Kaltreiniger, Frostschutzmittel, Bremsflüssigkeiten)
- Desinfektionsmittel
- Holzschutzmittel, Laborchemikalien, Gifte (cyanid-, cadmium-, arsen- und quecksilberhaltige Substanzen)
- Abfälle mit metallischem Quecksilber (z. B. Schalter, Thermometer)
- Knopfzellen und sonstige Trockenbatterien
- Quecksilberdampflampen und Natrium-Xenon-Lampen
- Leuchtstoffröhren
- PU-Schaumdosen



- Säuren, Laugen, Salze, Chemikalienreste aus dem Hobbybereich, Altarzneimittel usw.
- Kfz-Batterien (evtl. auch Rückgabe bei Neukauf)

**Sie sind sich nicht sicher, wo Sie Ihren Müll entsorgen müssen?**

**Das Abfall-ABC kann weiterhelfen!** Einfach auf der Internetseite <https://api.abfall.io/customers/363/widgets/ab-fall-abc.html> oder unter nebenstehendem QR-Code nach dem entsprechenden Gegenstand suchen!



## Breitbandausbau in den Gemeinden Neufraunhofen und Wurmsham



### Gemeinde Neufraunhofen und Wurmsham:

#### Flächendeckender Glasfaserausbau nimmt nächste Hürde

Die Gemeinde Wurmsham und die Gemeinde Neufraunhofen wollen alle noch nicht mit Glasfaseranschlüssen versorgten Haushalte mit schnellem Internet versorgen. In Wurmsham handelt es sich um ca. 480 Haushalte, in Neufraunhofen um ca. 230 Haushalte.

Gestartet wurde das Verfahren bereits Ende 2023 mit der Beantragung und Genehmigung von Fördermitteln zur Inanspruchnahme von Beratungsleistungen. Danach wurde der vorgeschriebene Branchendialog durchgeführt, um das Potenzial von eigenwirtschaftlichem Ausbau auszuloten.

Mitte 2024 wurde zwischen der Gemeinde Wurmsham und der Gemeinde Neufraunhofen eine Zweckvereinbarung zur interkommunalen Zusammenarbeit bei der Breitbandausschreibung geschlossen. Nach der Genehmigung dieser Zweckvereinbarung wurde die Markterkundung durchgeführt, um die tatsächlich förderfähigen Adressen zu identifizieren. Mitte 2025 konnte der vorläufige Förderantrag eingereicht werden, der im Oktober 2025 bewilligt wurde.

Im Mai 2026 wurde dann ein Teilnahmewettbewerb veröffentlicht, um die (bis zu) drei am besten geeigneten Bewerber für den Ausbau ausfindig zu machen. **An dem Teilnahmewettbewerb beteiligten sich zwei geeignete Bewerber, die nun aufgefordert wurden, bis Ende September 2026 ihre**

**Angebote einzureichen.** Vorausgesetzt es gehen die angeforderten Angebote ein, folgen danach noch einige weitere Schritte, wie die Wertung der Angebote, evtl. Nachverhandlung und wenn möglich die Antragstellung und Genehmigung des endgültigen Förderantrages, Vertragsabschluss und eine mehrjährige Bauphase. Im besten Fall kann somit mit einer Inbetriebnahme realistisch erst im Jahr 2030 gerechnet werden, trotzdem rückt das Ziel eines flächendeckenden Glasfaserausbaus bis ins Gebäude für alle Haushalte, Unternehmen und Einrichtungen in den beiden Gemeinden näher.

### **Markt Velden: Breitbandausbau - Bundes-Gigabitförderung 2.0**

Der Markt Velden plant eine weitere Verbesserung der Versorgung von Haushalten und Unternehmen mit Glasfaseranschlüssen.

Dazu wurde am 25.06.2026 ein Zuwendungsantrag zur Förderung von Beratungsleistungen beim zuständigen Projektträger aconium GmbH gestellt. Zudem wurde die Markterkundung auf der Onlineplattform des Projektträgers aconium veröffentlicht.

Dabei wird bei den Telekommunikationsunternehmen der tatsächliche Erschließungsstand und der zukünftige eigenwirtschaftliche Ausbau im betroffenen Gebiet nochmals abgefragt, um die förderfähigen Adressen zu ermitteln.

Die Markterkundung läuft seit 14.07.2026 bis 14.08.2026 11.45 Uhr. Im Anschluss daran wird entschieden, welche weiteren Förderschritte unternommen werden.

### **Ferienprogramm 2026 – Dank an alle Organisatoren und Helfer**



In den Sommerferien bieten viele Vereine, Gruppen und Einzelpersonen im Markt Velden und den Gemeinden Wurmsham und Neufraunhofen wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm.

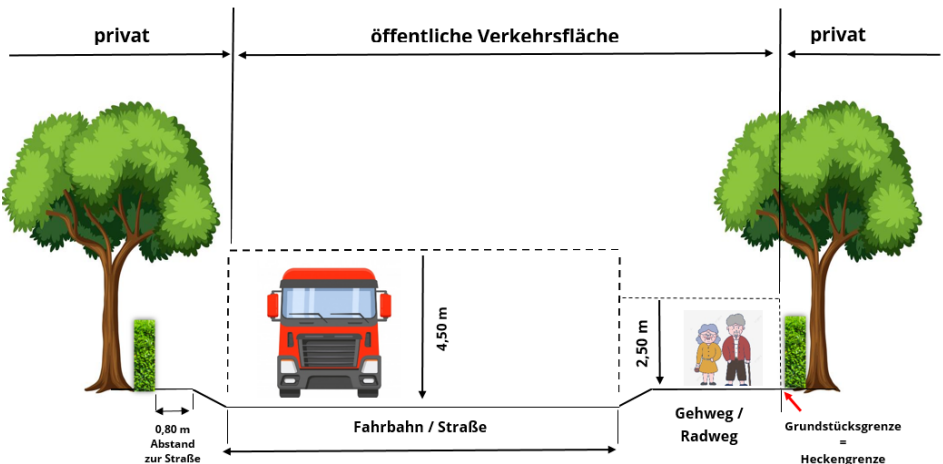
Auf diesem Weg bedanken wir uns bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihr Wirken.





## Hinweise zum Rückschnitt von Hecke und Grenzbewuchs

Regelmäßig erreichen uns Mitteilungen, dass Hecken und Bewuchs von privaten Grundstücken in den Bereich von Gehwegen oder Straßen hineinragen. Damit wird die Verkehrssicherheit für Fußgänger und Fahrzeuge oftmals erheblich eingeschränkt.



Von März bis einschließlich September darf man Hecken nicht stark zurückschneiden. Ein leichter Formschnitt der Hecke ist aber erlaubt. Wer in dieser Zeit mehr als den jährlichen Zuwachs entfernt oder die Hecke schneidet, obwohl Vögel darin brüten, riskiert ein Bußgeld.

Außerhalb dieser Zeit sollten die Hecken regelmäßig zurückgeschnitten werden. Ideal ist dabei ein Schnitt in Trapezform, so dass der obere Teil schmaler ausfällt als die Basis. Auf diese Weise entsteht eine flächige, blickdichte Hecke, bei der auch untere Triebe genügend Licht bekommen. Damit kahlen die Pflanzen nicht aus, entwickeln einen gleichmäßigen Wuchs und bleiben formstabil, zum Beispiel bei Schneelast.

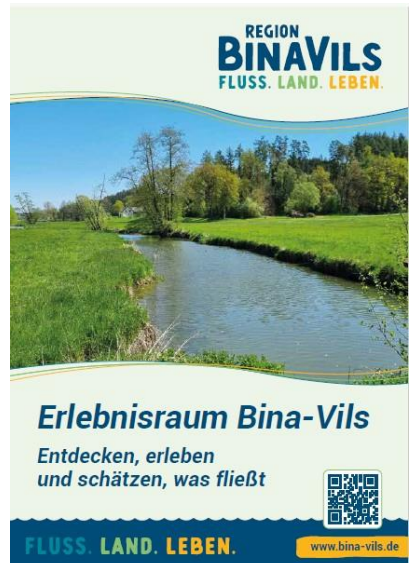
Generell ergeht der Hinweis, die Hecken nicht zu hoch und zu breit werden zu lassen sowie immer mindestens auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden, damit sie nicht zu weit und zu lang in den öffentlichen Raum ragen. Ansonsten ist eine massive Maßnahme notwendig, die oft zu unansehnlichen Hecken führt.

## **ILE Bina-Vils: Broschüre „Erlebnisraum Bina-Vils – Entdecken, erleben und schätzen was fließt“ ab sofort erhältlich**

Die ILE Bina-Vils - ein Zusammenschluss von 14 Kommunen im südlichen Landkreis Landshut- freut sich, die neue Broschüre „Erlebnisraum Bina-Vils – Entdecken, erleben und schätzen, was fließt“ vorzustellen. Die Broschüre liegt ab sofort in den Kommunen der ILE Bina-Vils kostenlos zur Mitnahme aus und lädt Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste der Region dazu ein, die vielfältigen Natur- und Freizeitschätze entlang der Flüsse Vils und Bina zu entdecken.

Die beiden Flüsse prägen die Landschaft und sind weit mehr als reine Gewässer. Sie bilden wertvolle Lebensräume für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten, tragen zur hohen Lebensqualität in der Region bei und bieten vielfältige Möglichkeiten für Erholung und Naturerlebnisse. Die neue Broschüre vermittelt Wissenswertes über die Flüsse Bina und Vils, ihre ökologische Bedeutung sowie ihre Besonderheiten als prägende Landschaftselemente der Region.

Neben spannenden Informationen über die beiden Flüsse enthält die Broschüre zahlreiche Tipps für Ausflugsziele entlang der Bina und Vils. Vorge stellt werden unter anderem landschaftlich reizvolle Plätze, Naturerlebnissräume, Rad- und Wanderwege sowie weitere Sehenswürdigkeiten, die zu einem Besuch einladen. Damit bietet die Broschüre sowohl Einheimischen als auch Gästen eine praktische Orientierungshilfe für abwechslungsreiche Freizeitaktivitäten in der Region. Mit der Broschüre möchten wir das Bewusstsein für die Bedeutung der beiden Flüsse stärken, die Schönheit der heimischen Natur sichtbar machen und gleichzeitig den sanften Tourismus fördern. Sie zeigt eindrucksvoll, wie eng Natur, Erholung und regionale Identität miteinander verbunden sind. Die Broschüre steht zudem auf der Startseite der Website <http://www.bina-vils.de> zum kostenlosen Download bereit.



## ILE Bina-Vils begrüßt neue Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

Im Rahmen der Beteiligtenversammlung der ILE Bina-Vils mit insgesamt 14 Kommunen im südlichen Landkreis Landshut wurden die neun neu gewählten Bürgermeisterinnen und Bürgermeister herzlich begrüßt und in die Arbeit der ILE Bina-Vils eingeführt.

Neben einem Überblick über die Ziele und Vorteile einer interkommunalen Zusammenarbeit standen auch die bisherigen Projekte und Erfolge der ILE Bina-Vils im Mittelpunkt. Deutlich wurde, welchen Mehrwert die Zusammenarbeit der Mitgliedskommunen für die regionale Entwicklung bietet. Ein weiterer Schwerpunkt war die Vorstellung des Regionalbudgets, das ausschließlich über Integrierte Ländliche Entwicklungen beantragt werden kann und zahlreiche Projekte in der Region der ILE Bina-Vils bereits ermöglichte. Außerdem wurden wichtige Beschlüsse gefasst:

- Das Regionalbudget für das Jahr 2027 mit 100.000 Euro wird beim Amt für Ländliche Entwicklung beantragt.
- Die ILE Bina-Vils beabsichtigt, eine eigene Social-Media-Präsenz auf Instagram und Facebook aufzubauen, um künftig noch besser über Projekte, Veranstaltungen und Neuigkeiten zu informieren.

Wir, die ILE Bina-Vils, freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit und darauf, die Entwicklung unserer Region gemeinsam aktiv zu gestalten.



von links nach rechts: BGM Martin Fischer, Geisenhausen; BGM Lorenz Fuchs, Schalkham; Zweiter BGM Peter Wimmer, Baierbach; BGMin Doris Wimmer, Bodenkirchen; BGM Sebastian Buck, Altfraunhofen; BGMin Sibylle Entwistle, Vilsbiburg; BGM Max-Emanuel Montgelas, Gerzen; BGM Andreas Märkl, Kröning; BGM Anton Maier, Neufraunhofen; BGM Lars Wasserecker; Monika Wunderlich, ILE Bina-Vils Regionalmanagerin; BGM Martin Angstl, Vilsheim; BGM Marcel Zviedris, Velden

### Eine starke regionale Bank entsteht: **Fusion zur VR-Bank Landshut-Isar-Vils eG**

Aus zwei traditionsreichen und fest in der Region verwurzelten Genossenschaftsbanken wird eine gemeinsame, zukunftsorientierte Bank: Die VR-Bank Landshut eG und die VR-Bank Isar-Vils eG haben sich entschieden, ihre Kräfte zu bündeln und zur neuen VR-Bank Landshut-Isar-Vils eG mit Sitz in Landshut zu verschmelzen. Die entsprechenden Beschlüsse wurden mit großer Mehrheit in den Vertreterversammlungen Ende Juni 2026 gefasst und markieren einen bedeutenden Meilenstein in der Entwicklung beider Häuser.

Mit der Fusion entsteht eine leistungsstarke Regionalbank, die auf einer gewachsenen Geschichte basiert und zugleich konsequent in die Zukunft blickt. Die Geschäftsgebiete der beiden Häuser in Stadt und Landkreis Landshut ergänzen sich dabei ideal und schaffen dadurch eine natürliche Grundlage für gemeinsames Wachstum. Vorstand Martin Kempf unterstreicht die gemeinsame Vision: „DIE Bank im Herzen Niederbayerns“- regional verwurzelt, menschlich nah und zugleich nachhaltig stark für die Zukunft.

In der neuen Größenordnung vereinen sich eine Bilanzsumme von rund 2 Milliarden Euro und ein Kundengeschäftsvolumen von etwa 4,2 Milliarden Euro mit einem starken regionalen Netzwerk aus zwölf Geschäftsstellen, rund 260 Mitarbeitenden, etwa 15.000 Mitgliedern sowie fast 50.000 Kundinnen und Kunden. Darüber hinaus leisten die beiden Häuser auch gesellschaftlich einen wichtigen Beitrag: Im Jahr 2025 belief sich die Steuerleistung auf rund 6,6 Millionen Euro, ergänzt durch ein regionales Spendenvolumen von etwa 112.000 Euro.



Vorstand (v. l.): Martin Kempf, Ludwig Frischmann, Norbert Karl, Manfred J. Gruber.

Diese Fusion steht für mehr als nur eine neue Bankstruktur. Sie steht für Nähe, Verlässlichkeit und ein starkes Miteinander in unserer Region. Vorstand Ludwig Frischmann sagt dazu: „Wir bleiben der Ansprechpartner vor Ort und freuen uns die Zukunft gemeinsam mit unseren Mitgliedern und Kunden zu gestalten.“ Zusammen: Leben. Einfach. Machen.

## KoKi – die Koordinierende Kinderschutzstelle im Landkreis Landshut

### Die Familien- und JugendApp im Landkreis Landshut

Für einen guten Start  
ins Kinderleben

**Wir informieren Sie über alle Angebote Ihrer KoKi und Themen für Familien:**

- Allgemeine Beratung durch die KOKI
- Baby- und Kleinkindsprechstunde
- Familienkinderkrankenschwestern und Familienhebammen
- Finanzielle Unterstützung für Familien
- Informationen zum Thema belastende Geburt und postpartale Depression
- ...

**So erreichen Sie uns**  
08703 / 9073 - 5518  
koki@landkreis-landshut.de

**Außerdem:**

Die BAER Medienbriefe  
Notfallrufnummern  
Veranstaltungen im Landkreis  
Die Elternbriefe des Bayerischen Landesjugendamtes  
Und vieles mehr

**QR-Code scannen und bestens  
informiert sein rund um Familie,  
Baby und Unterstützungsangebote!**

[www.famju-landkreis-landshut.de](http://www.famju-landkreis-landshut.de)



Bundesstiftung  
Frühe Hilfen

Gefördert von:



Das Programm „Koordinierende Kinderschutzstellen (KoKi)“ wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.

## Öffentliche Infofahrt des Amts f. ländliche Entwicklung Niederbayern

Wie entstehen lebenswerte Dörfer? Was bewegt Menschen dazu, ihre Heimat gemeinsam zu gestalten? Antworten darauf gibt eine öffentliche Infofahrt des Amts für Ländliche Entwicklung (ALE) Niederbayern, bei der Bürgerinnen und Bürger Projekte entdecken können, die das Gesicht der Region nachhaltig verändert haben.

Im Rahmen seines 75-jährigen Jubiläums lädt das ALE Niederbayern alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zur Infofahrt am **Freitag, 9. Oktober 2026**, ein.

Bei einer **kostenlosen Busfahrt** werden drei beispielhafte Projekte der Ländlichen Entwicklung präsentiert: Landauer Grieswiesen (Isar-Renaturierung), Niederhausen (Markt Reisbach) und Haunersdorf (Markt Simbach).

Neben spannenden Einblicken in Projekte der Ländlichen Entwicklung vor Ort besteht anschließend im Bürgerhaus Haunersdorf Gelegenheit zum gemütlichen Austausch. Für Kaffee und Kuchen sorgen die Landfrauen des Heimatvereins Haunersdorf.

Abfahrt: 09. Oktober 2026, 14:00 Uhr

Treffpunkt: Haupteingang des Amts für Ländliche Entwicklung Niederbayern, Dr.-Schlögl-Platz 1, 94405 Landau a.d.Isar

Rückkehr: ca. 17:00 Uhr in Landau a.d.Isar

Eine Anmeldung ist erforderlich per E-Mail an: [pressestelle@ale-nb.bayern.de](mailto:pressestelle@ale-nb.bayern.de) oder telefonisch unter: 09951 / 940-0. Bitte geben Sie Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse, Telefonnummer sowie die gewünschte Anzahl der teilneh-



Prämiert mit dem Staatspreis 2026 – Das Projekt Landauer Grieswiesen ist das erste Ziel der Infofahrt.



Zweite Station ist Niederhausen (Markt Reisbach) – ein gutes Beispiel für die gelungene Dorferneuerung mit Förderung privater Umbaumaßnahmen.



Ziel der Busfahrt ist das Bürgerhaus Haunersdorf – hier gibt es Kaffee und Kuchen sowie Gelegenheit zum informativen Austausch.



menden Personen an. Die Teilnehmerzahl ist auf 80 Personen begrenzt.



Ein offizieller „**Tag der offenen Tür**“ am Verkaufsoffenen **Sonntag, 14. März 2027**, rundet die Festlichkeiten zum 75. Geburtstag des ALE Niederbayern ab. Hier erhalten Neugierige wertvolle Einblicke in die Tätigkeiten der Behörde sowie Informationen zu aktuellen Projekten. Für große und kleine Besucher wird es ein attraktives Rahmenprogramm geben.

### Interkulturelle Wochen in Stadt und Landkreis Landshut

Unter dem Motto „Zusammenhalt stärken“ finden von Freitag, den 25. September bis Freitag, den 23. Oktober 2026 wieder die Interkulturellen Wochen in Stadt und Landkreis Landshut statt. Die gemeinsame Eröffnung findet am Samstag, den 26. September um 11 Uhr in der Rochuskapelle statt.



Mehr als 30 Veranstalter aus Kommunen und zivilgesellschaftlichen Organisationen gestalten und organisieren seit vielen Jahren gemeinsam die Veranstaltungen rund um diese Themenwochen. Das Miteinander von Menschen verschiedener Herkunft, Religion und Kultur formt auch das Gesicht unserer Stadt und des Landkreises. Es ist eine der globalen Herausforderungen unserer Zeit, aber auch eine Aufgabe, die sich Deutschland als modernes Einwanderungsland stellen muss. Mehr als ein Viertel der Bevölkerung hat eine migrantische Geschichte. Packen wir miteinander an, um so unser Zusammenleben in Freiheit und Demokratie zu gestalten und zu zeigen, dass wir uns für Vielfalt und Demokratie stark machen und Interkulturalität leben. Unser Motto „Zusammenhalt stärken“ können wir nur gemeinsam erreichen.

Ein buntes Programm aus Workshops, Filmvorführungen, Vorträgen und kulturellem Miteinander prägen auch dieses Jahr wieder die Interkulturellen Wochen. Nähere Informationen zu den unterschiedlichen Veranstaltungen gibt es ab Ende August auf der Seite [www.landshut-interkulturell.de](http://www.landshut-interkulturell.de)

## Referate im Marktgemeinderat vergeben

In der Marktgemeinderatssitzung vom 17. Juni 2026 wurden die Referate für die Wahlperiode 2026 bis 2032 vergeben.

|                                                                           |                                                                                              |
|---------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b><u>Gemeindewald</u></b><br>Florian Maschberger                         | <b><u>Feuerwehren</u></b><br>Gerhard Babl                                                    |
| <b><u>Vereine</u></b><br>Ludwig Höfelschweiger und<br>Markus Oßner        | <b><u>Märkte und Öffentlichkeitsarbeit</u></b><br>Diana Reichvilser und<br>Michael Schneider |
| <b><u>Gemeindliche Friedhöfe und Bestattungswesen</u></b><br>Mark Pfüller | <b><u>Schule</u></b><br>Michael Koch                                                         |
| <b><u>Kindergärten</u></b><br>Melanie Nagy                                | <b><u>Senioren und Behinderte</u></b><br>Ute Bockelmann                                      |
| <b><u>Jugend und Familie</u></b><br>Nicht vergeben                        | <b><u>Kultur</u></b><br>Melanie Nagy und<br>Thomas Höbel                                     |
| <b><u>Gemeindepartnerschaften</u></b><br>Melanie Nagy und<br>Thomas Höbel | <b><u>Energie, Infrastruktur und Nachhaltigkeit</u></b><br>Thomas Dax                        |

Eine direkte Kontaktmöglichkeit zwischen Bürgerinnen und Bürgern und den Referentinnen/ Referenten wird gerade vorbereitet. Die Kontaktdaten werden nach Fertigstellung im Gmoa Blattl und auf der Website des Marktes Velden veröffentlicht.

Bis dahin stellen die Beschäftigten der Verwaltungsgemeinschaft Velden gern den Kontakt für Sie her. Dafür wenden Sie sich bitte per E-Mail an [info@vg-velden.de](mailto:info@vg-velden.de) oder geben Sie ihr Anliegen schriftlich im Rathaus ab.

## Mitarbeitererehrungen im Markt Velden

Bürgermeister Marcel Zviedris freute sich darüber, in den letzten Wochen gleich mehrere besondere Anlässe würdigen zu können.



**Johann Sadlstadter** (links) feierte sein **40-jähriges Dienstjubiläum** beim gemeindlichen Bauhof. Er ist seit dem 1. Juli 1986 beim Markt Velden beschäftigt und trägt mit seinem langjährigen Engagement maßgeblich zur Pflege und Unterhaltung der gemeindlichen Infrastruktur bei.

Auf **25 Jahre** im öffentlichen Dienst blickt Wassermeister **Johann Maul** (rechts) zurück.

Seit dem 1. Juli 2001 sorgt er gemeinsam mit seinem Team für eine zuverlässige Trinkwasserversorgung und leistet damit einen wichtigen Beitrag für die Bürgerinnen und Bürger.

**Maria Tafelmeier** konnte ihre Weiterbildung „**Qualifizierte Leitung & Kita Management**“ erfolgreich abschließen. Mit der erworbenen Qualifikation stärkt sie ihre Kompetenzen für die verantwortungsvollen Aufgaben im Bereich der Kindertagesbetreuung.

Der Markt Velden gratuliert den Jubilaren und der Absolventin herzlich und bedankt sich für ihren engagierten Einsatz.



# 3. VELDENER OPEN AIR AM POSTWEIHER

**FREITAG  
7. AUGUST**

**19:00 Uhr**

**Crash! Boom! Band! -**

Die Schülerband der Musikschule  
Vilsbiburg

**20:30 Uhr**

**Liquid Meat**

**22:00 Uhr**

**bluezone**



Für Verpflegung sorgt  
ab 18:30 Uhr die  
Prinzengarde Velden!

**LIQUID  
MEAT**  
EST. 2003



## Mittelaltermarkt Dager av Ulver

Der Mittelaltermarkt in Velden hat sich in den vergangenen Jahren zu einer überörtlichen bekannten Veranstaltung entwickelt. Neben dem Lagerleben gibt es Live-Musik, Feuertanz, Gaukler und vieles mehr zu sehen. Auch für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt.

Der Markt findet von **Freitag, 28. August bis Sonntag, 30. August** auf der Wiese neben dem Volksfestplatz statt.

Am **Freitag, 28. August um 17 Uhr** veranstalten alle Lagergruppen einen gemeinsamen **Umzug** durch den Veldener Marktplatz. Die Veranstalter freuen sich über viele Zuschauer.

Das vollständige Programm ist auf der Rückseite dieses Hefts abgedruckt. Alle weiteren Informationen können der Internetseite des veranstaltenden Vereins „Streif Ulver-Wikingen e.V.“ unter [www.dager-av-ulver.de](http://www.dager-av-ulver.de) oder unter dem QR-Code entnommen werden.



Die Veranstalter weisen darauf hin, dass der Volksfestplatz, die angrenzenden Wiesen, der Planetenweg und die Stengern aufgrund von Aufbauarbeiten bereits ab Samstag, 22. August gesperrt sind. Wir bitten die Allgemeinheit darauf Rücksicht zu nehmen.

## Michaelimarkt in Velden



Am **Sonntag, 27. September 2026** findet am Marktplatz in Velden der **Michaelimarkt** mit Flohmarkt und verkaufsoffenen Sonntag statt. Weitere Informationen zum Programm werden rechtzeitig bekannt gegeben.



## Vorankündigung Bürgerversammlung Velden

Die Bürgerversammlung des Marktes Velden für das Jahr 2026 findet am **Mittwoch, 04. November** statt. Bürgermeister Marcel Zviedris wird über das Geschehen im Bereich des Marktes Velden berichten. Anschließend besteht für Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, Anfragen zu stellen. Der Markt Velden hofft auf einen zahlreichen Besuch und lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein.



## „Man reist nach Roana nicht zu einer Partnergemeinde, man reist zu Freunden“ – fünf unvergessliche Tage zum 50-jährigen Jubiläum der Gemeindepartnerschaft zwischen Velden und Roana

Es gibt Begegnungen, die bleiben in Erinnerung. Und es gibt Begegnungen, die über Jahrzehnte hinweg zu Freundschaften werden. Genau eine solche Freundschaft verbindet den Markt Velden seit mittlerweile 50 Jahren mit der Gemeinde Roana auf der Hochebene der Sieben Gemeinden in Norditalien. Dieses besondere Jubiläum durfte eine rund 50-köpfige Delegation aus Velden, Landshut und München im Juli gemeinsam mit ihren Freunden in Roana feiern. Fünf Tage voller Begegnungen, Kultur, Musik und gemeinsamer Erlebnisse machten dabei eindrucksvoll sichtbar, warum diese Partnerschaft seit einem halben Jahrhundert Bestand hat.





Veldens zweite Bürgermeisterin Melanie Nagy vertrat dabei den Markt Velden. In ihrer Funktion als Referentin für Kultur und Gemeindepartnerschaften begleitete sie das gesamte Jubiläumsprogramm und überbrachte die Grüße und Glückwünsche aus der Heimat. Doch diese Reise war weit mehr als ein offizieller Termin. Schon bei der Ankunft wurde spürbar, was die Verbindung zwischen Velden und Roana so besonders macht: Man wird dort nicht einfach empfangen – man wird willkommen geheißen. Mit offenen Armen, offenen Türen und einer Herzlichkeit, die vom ersten Moment an spürbar war.

### **Auftakt zwischen Kunst, Kultur und Musik**

Der Freitag stand ganz im Zeichen des Ankommens und des gemeinsamen Wiedersehens. Die Delegation besuchte zunächst die Eröffnung des Skulpturensymposiums „SelvArt“ in Mezzaselva. Dort verbanden sich Kunst, Natur und Kultur auf eindrucksvolle Weise. Für die musikalische Begleitung aus Bayern sorgten Ingrid Gerbl und Josef Reiser, die mit ihren Auftritten an mehreren Tagen für besondere Momente sorgten und die kulturelle Verbindung beider Regionen hörbar machten.

### **50 Bäume als Zeichen für 50 Jahre Freundschaft**

Der Samstag begann mit einem Besuch der zimbrischen Gemeinde Lusern. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten dabei spannende Einblicke in die Geschichte und Kultur einer weiteren Sprachinsel der bairischen Sprache in Norditalien. Am Nachmittag folgte einer der emotionalsten Momente des Jubiläumswochenendes:

Gemeinsam pflanzten Vertreter beider Gemeinden 50 Bäume – einen für jedes Jahr der Gemeindepartnerschaft. Mit dem neu entstandenen „Bosco di Velden“ wurde ein besonderes Symbol geschaffen. Die Bäume stehen nicht nur für Nachhaltigkeit und Wiederbewaldung einer durch den Sturm Vaia beschädigten Waldflä-



che, sondern auch für die gemeinsame Geschichte zweier Gemeinden, deren Freundschaft über Jahrzehnte gewachsen ist. Wie die Bäume soll auch diese Partnerschaft weiter wachsen, Wurzeln schlagen und kommende Generationen verbinden.

### **Eine Partnerschaft, die von Menschen getragen wird**



Beim anschließenden Festakt wurde das neue Kooperationsprotokoll für die Jahre 2026 bis 2029 unterzeichnet. Damit bekräftigten beide Gemeinden ihren Willen, die Zusammenarbeit insbesondere in den Bereichen Kultur, Jugend, Bildung und europäische Projekte weiter auszubauen. Die Bedeutung der Partnerschaft zeigte sich auch durch die große Beteiligung auf Seiten Roanas. Neben Bürgermeister Luigi Martello waren zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus Gemeinderat, Verwaltung und kommunalem Umfeld anwesend. Die starke Präsenz machte deutlich, welchen Stellenwert die Verbindung zwischen Roana und Velden inzwischen besitzt.

„Eine Partnerschaft lebt nicht allein von Vereinbarungen auf dem Papier, sondern von den Menschen, die sie mit Leben erfüllen. Die Freundschaft zwischen Roana und Velden ist über Jahrzehnte gewachsen und ein wertvolles Erbe, das wir gemeinsam bewahren und an die nächste Generation weitergeben möchten“, betonte Bürgermeister Luigi Martello.

Als Zeichen der Verbundenheit überreichte der Markt Velden seinen Freunden eine eigens angefertigte Holzfigur aus Eichenholz. Geschaffen von einem regionalen Holzkünstler nach einer Vorlage des bekannten Veldener Bildhauers Georg Brenninger, verbindet das Kunstwerk Heimat, Tradition und Handwerkskunst. Im Anschluss hieß es „Ozapft is“ und es wurde mit

mitgebrachtem bayerischem Bier und Leckereien aus Italien und Bayern gemeinsam gefeiert.

### **Die „Via Velden“ – Freundschaft wird sichtbar**

Ein weiterer bewegender Höhepunkt folgte am Sonntag. Nach der zimbrischen Messe wurde feierlich die „Via Velden“ eingeweiht. Dass künftig eine Straße in Roana den Namen der niederbayerischen Partnergemeinde trägt, erfüllt Velden mit großem Stolz. Es ist ein dauerhaft sichtbares Zeichen einer Freundschaft, die längst weit über offizielle Kontakte hinausgeht.



Im Anschluss erhielt die Delegation Einblicke in das Museum für zimbrische Kultur und die dort laufenden Restaurierungsarbeiten.

Am Abend verwandelte sich der Marktplatz von Roana schließlich in einen Treffpunkt für alle Generationen. Im Rahmen des Kulturfestivals Hoga Zait begeisterte eine junge Südtiroler Band mit ihrer besonderen Mischung aus Folkrock und Ska. Mit ihrer energiegeladenen Musik brachte sie Jung und Alt zusammen und sorgte dafür, dass der Marktplatz zum Tanzen gebracht wurde. Ein Abend, der zeigte, wie lebendig Kultur sein kann – und wie sie Menschen über Grenzen hinweg verbindet.

### **Kultur verbindet über Grenzen hinweg**

Auch der Montag stand im Zeichen der gemeinsamen Geschichte und Kultur. Beim Besuch des Fersentals und des Bersntoler Kulturinstituts erhielt die Delegation weitere eindrucksvolle Einblicke in die Geschichte, Sprache und Tradition einer weiteren bairischen Sprachinsel in Norditalien. Die Verbindung zwischen Velden und Roana wurde dabei einmal mehr in einen größeren kulturellen Zusammenhang gestellt: Es geht nicht nur um zwei Gemeinden, sondern auch um gemeinsame Wurzeln, Sprache und den Erhalt kultureller Vielfalt.

## Ein besonderer Dank für eine besondere Reise

Hinter einem solchen Jubiläumswochenende stehen viele Stunden Vorbereitung und Organisation. Ein besonderer Dank gilt deshalb Jakob Oßner, dem Vorsitzenden des Cimbernkuratoriums Bayern e. V. Er organisierte die Jubiläumsreise federführend und koordinierte gemeinsam mit den Verantwortlichen in Roana das umfangreiche Programm.

Durch sein großes persönliches Engagement und seine langjährige Arbeit für die zimbrische Kultur trägt er wesentlich dazu bei, dass die Verbindung zwischen Velden und Roana bis heute so lebendig geblieben ist.

## Freundschaft mit Zukunft

Mit dem Bosco di Velden, der Via Velden und dem erneuerten Kooperationsprotokoll wurden bleibende Zeichen für die Zukunft gesetzt. Doch das wichtigste Zeichen bleibt unsichtbar: Es sind die Menschen, die diese Partnerschaft tragen. „Man reist nach Roana nicht zu einer Partnergemeinde – man reist zu Freunden“, fasste Zweite Bürgermeisterin Melanie Nagy ihre Eindrücke zusammen.

50 Jahre Partnerschaft sind deshalb kein Schlusspunkt. Sie sind der Beginn des nächsten gemeinsamen Kapitels. Das nächste Kapitel wird bereits geschrieben: Vom 27. bis 29. September werden die Freunde aus Roana zum Gegenbesuch in Velden erwartet. Und auch dann wird wieder gelten: Nicht nur Gemeinden werden sich begegnen. Freunde werden sich wiedersehen.

### Vorabinformation: Veldener Schächfler tanzen 2027 wieder!

Nach sechs Jahren Pause wird nächstes Jahr wieder der beliebte Veldener Schächflertanz aufgeführt. Die Planungen laufen bereits auf Hochtouren.

Die geplanten Termine für die Auftritte sind 16./17., 23./24. und 30./31. Januar 2027 und die Faschingswoche von 04.-09. Februar 2027. Der Verkauf der Tänze beginnt Anfang November 2026. Weitere Informationen folgen in der Zeitung und den sozialen Medien.





## Betreten des Kindergartengeländes verboten



Aus gegebenem Anlass weist die Gemeinde Neufraunhofen darauf hin, dass das Gelände und die Spielgeräte des Kindergartens nicht zur öffentlichen Nutzung zur Verfügung stehen. Das Betreten des Geländes ist verboten!

## Notverbund für die Wasserversorgung Neufraunhofen

Gemäß der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Neufraunhofen und dem Markt Velden wird derzeit durch die Firma Hübl der Notverbund für die Wasserversorgung Neufraunhofen hergestellt. Diese ist für die Sicherstellung der Wasserversorgung Neufraunhofen bei notwendigen Wartungsarbeiten am Brunnen oder sonstige, mögliche Havariefälle durch das Wasserwirtschaftsamt bzw. Landratsamt zur Gewährleistung der Versorgung mit Trinkwasser gefordert.

Die notwendigen Tiefbauarbeiten für die Verbindungsleitungen wurden bereits abgeschlossen, ab Ende August erfolgen noch die notwendigen Umbauarbeiten am Wasserwerk in Vielberg.



## Hundesteuer eingeführt

Mit dem Beschluss vom 06.07.2026 hat der Gemeinderat Neufraunhofen die Erhebung einer Hundesteuer ab dem 01.01.2027 im Gemeindegebiet der Gemeinde Neufraunhofen beschlossen. Auf Grundlage des Art. 3 Abs. 1 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) wurde die entsprechende Hundesteuersatzung erlassen.

Diese kann auf der [Internetseite](#) der Gemeinde Neufraunhofen unter Gemeinde → Ortsrecht Neufraunhofen – Satzungen oder über nebenstehenden QR-Code eingesehen werden.



Gemäß dieser Hundesteuersatzung unterliegt das Halten eines über vier Monate alten Hundes im Gemeindegebiet ab dem 01.01.2027 einer gemeindlichen Jahresaufwandssteuer. Die Höhe des Steuersatzes richtet sich gestaffelt nach der Anzahl der gehaltenen Hunde.

Die jährliche Steuer beträgt zum 01.01.2027:

- für den ersten Hund 60,00 €
- für den zweiten Hund 86,00 €
- für jeden weiteren Hund 114,00 €
- für jeden Kampfhund 750,00 €

Es besteht eine Anzeigepflicht der Hundehalter gegenüber der Gemeinde! Für Bestandshunde gilt: wer einen oder mehrere über vier Monate alte/n Hund/e hält muss diese/n bis spätestens **31.01.2027** bei der Gemeinde Neufraunhofen anmelden. Grundsätzlich gilt bei Hundeneuanschaffungen eine Anmeldefrist von **einem Monat**.

**Die Anmeldung kann entweder persönlich im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Velden bei der Steuerverwaltung, zu den üblichen Öffnungszeiten oder digital über das Rathaus-Service Portal der VG Velden (Bayern-Portal) vorgenommen werden.** Grundsätzlich gilt bei Hundeneuanschaffungen eine Anmeldefrist von einem Monat.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen das Steueramt unter der Telefonnummer 08742 288-243 oder per E-Mail an [steueramt@vg-velden.de](mailto:steueramt@vg-velden.de) zur Verfügung.





## Verabschiedung ausgeschiedener Gemeinderatsmitglieder

Im feierlichen Rahmen wurden Ende Juni fünf ausgeschiedene Mitglieder des Wurmshamer Gemeinderats der Wahlperiode 2020-2026 verabschiedet.

Jeweils sechs Jahre haben dem Gremium Philip Labahn und Martin Söll angehört. Sebastian Anzinger war 18 Jahre lang vertreten. Für 24 Jahre wurde Anton Neudecker geehrt.

Einen besonderen Dank sprach Bürgermeister Schott Bernadette Riebesecker aus. Sie war insgesamt 26 Jahre Mitglied des Gemeinderats und damit die erste weibliche Gemeinderätin der Gemeinde Wurmsham. In der letzten Wahlperiode war sie zudem dritte Bürgermeisterin. Bernadette Riebesecker war an der Gründung der Nachbarschaftshilfe der Gemeinde beteiligt und hat das Wurmshamer Ferienprogramm ins Leben gerufen. Durch ihr großes Engagement hat sie die Entwicklung der Gemeinde maßgeblich mitgestaltet.



Von links nach rechts: Anton Neudecker, Philip Labahn, zweite Bürgermeisterin Anna Maier, Sebastian Anzinger, Bernadette Riebesecker, erster Bürgermeister Manuel Schott und Martin Söll.